

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr . . .	12 M.	13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr . . .	7 „ 50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr . . .	4 „ 50	5 „ 50 „
„ „ einen Monat . . .	2 „ 20	2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N. 244.

Montag den 1. September

1884.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,
anzuzeigen.

425. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Astorga“ Abert.
2. Spanische Tänze (No. 1 & 2) Moszkowski.
3. Verschwörung und Waffenweihe aus „Die
Hugenotten“ Meyerbeer.
4. Aus Sympathie, Polka Fahrbach.
5. Ouverture zu „Der Wasserträger“ Cherubini.
6. Rondo a capriccio (Die Wuth über den ver-
lorenen Groschen) Beethoven.
7. Je t'aime, Walzer Waldteufel.
8. Potpourri aus „Der lustige Krieg“ Joh. Strauss.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Hörberg-
Farnicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnaburg.

426. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Abends 8 Uhr.

1. Mit Bomben und Granaten, Marsch Bülse.
2. Ouverture zu „Dame Kobold“ Raff.
3. Chor der Priester und Arie aus „Die
Zauberflöte“ Mozart.
4. Quadrille aus „Eine Nacht in Venedig“ Joh. Strauss.
5. Dame de coeur, Gavotte Czibulka.
6. Ouverture zu „Der fliegende Holländer“ Wagner.
7. III. Finale aus „Der Freischütz“ Weber.
8. Fest-Polnaise Lassen.

Feuilleton.

Ein höchst beklagenswerther Unglücksfall, der leider das Opfer zweier jungen
Menschenleben forderte, ereignete sich vor einigen Tagen, Abends nach 10 Uhr, auf der
Oder unweit von Grützmanns Hof bei Bredow. Der Stettiner Ruderclub „Poseidon“ hatte
eine Vergnügungsfahrt nach Gatzlow gemacht und befand sich mit 2 Bötchen auf der Rück-
kehr, in deren einem, dem Gigh „Argo“, sich 5 Mitglieder des Clubs und 2 Damen be-
fanden. Die Bötchen fuhren an der Wiesenseite. Unterhalb des „Vulkan“ nun kam ihnen
der Dampfer „Neptun“ entgegen, der gleichfalls die Wiesenseite hielt. Schon hatte der
Dampfer das eine Boot passiert und war in fast unmittelbarer Nähe der „Argo“, als diese
eine Wendung nach der Mitte des Stromes zu machte, um dem Dampfer auszuweichen;
unglücklicherweise führte dieser fast gleichzeitig dasselbe Manöver aus und rannte nun
mit dem Vordersteven gegen die Backbordseite des Bootes, so dass sämtliche Insassen
desselben ins Wasser geschleudert wurden. Die 5 Herren und eine der Damen ergriffen
noch rechtzeitig das Bootswrack, an welchem sie sich über Wasser hielten, während eine
andere Dame, Fräulein Salzmännchen, im Wasser verschwand. Kaum hatte dies einer der jungen
Leute, Namens Julius Schweitzer, bemerkt, als er auch schon seinen Halt fahren liess und
hinter der Versenkung herschwamm, um dieselbe zu retten. Obwohl er als tüchtiger
Schwimmer unter seinen Genossen bekannt war, sollte ihm die edle That dennoch das
eigene Leben kosten; möglich, dass er auf die Versenkung getroffen und von dieser mit
in die Tiefe gezogen wurde; bei der herrschenden Dunkelheit und bei der allgemeinen
Verwirrung, welche der bedauerliche Vorfall hervorgerufen, wurde man seiner, nachdem er
das Wrack verlassen, überhaupt nicht wieder ansichtig. Die übrigen fünf wurden von
einem Schiffsboote aufgenommen und dann an Bord des „Neptun“ gebracht, der sie nach
Stettin beförderte. Die Leichen der beiden Verunglückten konnten noch nicht aufgefunden
werden.

Ueber den Niagara-Fall. Im „New-York Herald“ finden wir eine interessante
Schilderung über Blondins Ueberschreiten des Niagara-Falles, die anlässlich der Anwesenheit
Blondins in Berlin ein grösseres Interesse gewinnt. Der betreffende Artikel lautet: „Signor
Natale, der jetzige Geschäftsführer von Abbeys Opera Company, ist der Mann, welcher
von Blondin über den Niagara-Fall getragen wurde. In einer Unterredung, welche derselbe
kürzlich mit einem unserer Redacteurs hatte, erzählte Mr. Natale: „Es war im Sommer
des Jahres 1861, eine unzählige Menschenmenge hatte sich um den Wasserfall versammelt.

Wie Sie wissen, war ich selbst kein Künstler, sondern nur Blondins Geschäftsführer.
Blondin beabsichtigte, an dem betreffenden Tage einen Mann über das Seil, welches über
den ganzen Wasserfall gespannt war, zu tragen. Da er jedoch niemanden finden konnte,
welcher von seiner Kraft und Geschicklichkeit so überzeugt war, dass er sich ihm anver-
trauen wollte, so musste ich mich entschliessen, diesen Ritt auf Blondins Schultern selbst
zu unternehmen. Blondin war mit einem Tricot bekleidet, wie solches in der Regel von
Seilgängern getragen wird, ausserdem hatte er jedoch eine Art Ledergeschirr angelegt,
welches so eingerichtet war, dass ich meine Arme um seinen Hals schlingen konnte, ohne
ihm das Athmen zu erschweren. Meine Beine, die ich in eine Schlinge stecken musste,
wurden um seinen Leib derart befestigt, dass sie mit seinen Armen und Beinen nicht in
Berührung kamen. Er trug eine aussergewöhnlich schwere Balancierstange, dieselbe wog
ca. 100 Pfund. Das ganze Gewicht, welches Blondin bei dieser Production zu tragen
hatte, war über 250 Pfund. Das Seil war an der Stelle über den Wasserfall gespannt,
wo sich jetzt die neue Hängebrücke befindet. Blondin war sehr wohlgenuth und ruhig;
jedoch konnten wir uns beide nicht verhehlen, dass wir Tod und Verderben vor Augen
hatten. Zuerst ging er sehr langsam und vorsichtig; als er jedoch eine kurze Strecke
zurückgelegt hatte, wurde er waghalsiger; er blieb verschiedene Male auf dem Seile stehen,
warf den Zuschauern Küsschen zu und machte mehrere kleine Kunststücke. Ich konnte
unter uns die kolossale Wassermasse dahinsauschen sehen; ebenso bemerkte ich deutlich,
wie die ungeheure Menschenmenge auf beiden Seiten des Wasserfalles uns mit Gestiku-
lationen des Staunens und der Angst Schritt vor Schritt verfolgte. Keinen Laut gaben
die Zuschauer von sich; man hörte nichts wie das unaufhörliche Brausen und Donnern
des Wasserfalles. Es waren für mich die schrecklichsten Momente meines Lebens. Endlich
erreichten wir festen Boden auf der andern Seite und ich versichere Sie, dass ich niemals
froher in meinem Leben war, als in diesem Augenblick. Jetzt wollte auch das Hurrah-
rufen und Wehen mit den Taschentüchern der Zuschauer kein Ende nehmen. — Sie können
sich einen Begriff von der enormen Zuschauermenge machen, wenn ich Ihnen sage, dass
Blondin für diese eine Vorstellung 400 Lstr. = 8000 Mark erhielt!“

— Die kleine Lisette, etwa sechs Jahre alt, applieirt mit einermal ihrem 4jährigen
Brüderchen Fritz zwei so tüchtige Ohrfeigen, dass dieser ein jämmerliches Geschrei erhebt.
„Was ist Dir eingefallen“, fragt die Mama, „den armen Fritz so zu schlagen?“ „Aber
ich habe ja nur Mama mit ihm gespielt!“

— Eine Mutter beschwichtigte ihr weinendes Kind, das ihr jammernd sagte: „Mama,
gestern bin ich gefallen und hab' mir wehgethan.“ — „Das war gestern, aber warum
weinest Du heute?“ — „Gestern warst Du ja nicht zu Hause.“

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. August 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Schöneberg, Hr. Kfm., Cöln. Schneider, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Kras, Hr. Fabrikbes., Neuss. Hattenbach, 2 Frl., Oldenburg. Winkelmann, Hr. Kfm., Dresden. Haumann, Hr. Kfm., Annaberg. Nöldechen, Hr. Stadtrath m. Fr., Berlin. Friedheim, 2 Frl., Berlin. Dietz, Hr. Dr. med. m. Fr., Nürnberg. Gädeke, Hr. Fabrikbes., Hamburg. Esser, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld. Fehlert, Hr. Ober-Ingen., Berlin. Kessler, Hr. Ober-Ingen. m. Fr., Berlin. Michel, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen. Lahme, Fr., Iserlohn. Togotzen, Hr. Kfm., Hannover. Stenneich, Hr. m. Fr., Burgwald. Hartmann, Hr. Reg.-Rath, Osnabrück. Lampe, Hr. Kfm., Hamburg.

Alteanal: Rothschild, Hr. Kfm., Frankfurt.

Bären: Niedecken, Hr., Breslau. Huysnaer, Hr. m. Fr., Belgien.

Hotel Block: Konarski, Hr. Graf, London. Young, Fr. m. Tochter, St. Louis.

Zwei Bäume: Tischer, Hr., Erfurt. Herbst, 2 Frl., Bonn. Haastert, Frl., Wald.

Hotel Dahlheim: v. Westernhagen, Hr., Mayen. Bischoff, Hr. Kfm. m. Tocht., Sonneberg.

Wasserheilanstalt Dietsmühle: Young, Fr. m. Tochter, St. Louis.

Engel: Rethwisch, Hr. Gymn.-Oberlehrer Dr. m. Fam., Berlin. Boch, Hr. Fabrikbes., Mettlach. v. Rabenhorst, Hr. Major, Metz.

Englischer Hof: Golle, Hr. Kfm., Hamburg. Eckensdorf, Hr. Kfm., Hamburg. Blüher, Hr. Kfm., Bremen. Gädeke, Hr. m. Fr., Pirna. Emanuel, Hr. m. Enkel, Frankfurt. Boedron, Hr. m. Fam., Amerika. Schwarz, Hr. m. Fr., Riga. Bheoy, Hr. m. Fr., Stettin.

Einhorn: Ackermann, Hr. Stud., Cöln. Mummheim, Hr. Stud., Cöln. Gut, Hr. Kfm., Cöln. Ivenz, Hr. m. Fr., Cöln. Betz, Hr. m. Tochter, Heidelberg. Ritzdorf, Hr. Kfm., Bonn. Reinhold, Hr. Pastor m. Fr., Düsseldorf. Glück, Hr. m. Fam., Berlin. Welter, Hr. Rechtsanwält m. Sohn u. Schwester, Aachen. Krause, Hr. Kfm., Coblenz. Heilberger, Hr. Kfm. m. Sohn, Otterberg. Hansel, Hr. m. Fr., Elberfeld.

Eisenbahn-Hotel: Nylander, Hr. Stud. med., Upsala. Banfield, Hr. Ingen., London. Goll, Hr. m. Fr., Offenburg. Deutsch, Hr. Kfm., Cassel. Heymann, Hr. Kfm., Strausberg. Thol, Hr. Kfm., Kiel. Braun, Hr. Oberamtsrichter m. Fr., Sobz. Bromberger, Fr., Cöln. Meyer, Fr., Cöln. Schüll, Hr., Düren. Dornickel, Hr. Reallehrer, Düren. Kwodze, Hr. Hptm. z. D., Homburg.

Grüner Wald: Gregory, Hr. Kfm., Iserlohn. Berchmanns, Hr., Lüttich. Joly, Hr. Friedensrichter, Lüttich. v. Gimborn, Hr. Stud., Emmerich. Löwenstein, Hr. Stud., Emmerich. Bondies, Hr. Kfm., Coburg. Dürbeck, Hr. Rent., Elberfeld. Bruchmann, Hr., Mainz. Grosbernd, Hr. Kfm., Würzen. Richter, Hr. Stat.-Vorst., Sennheim. Stindt, Hr. Kfm. m. Fr., Bremerhafen.

Hotel zum Hahn: Gaum, Hr. Fabrikbes., Pforzheim. Baum, Hr. Kfm., Weilburg.

Vier Jahreszeiten: d'Antas, Excell., Hr. Minister m. Fr. u. Bed., London. Graham, Hr. Dr., London. Grant, Fr. m. 2 Töchtern, London. Altschul, Fr. m. Fam. u. Bed., Lunéville. Deroubaix, Hr. m. Fr., Brüssel. Doily, Hr., Paris. van der Veen, Hr. m. Fr., Holland. van Outers, Frl., Holland. Blum, Hr., Strassburg. Bernadac, Hr. m. Fr., Paris.

Goldenes Kreuz: Kemmer, Hr. Assistent, Nürnberg. Welsch, Hr. m. Tochter, Schweinfurt.

Goldene Krone: David, Hr. Rent. m. Tochter, Berlin.

Nassauer Hof: Gillis, Hr., Manchester. Biermann, Hr. m. Fam., Düsseldorf. Mier, 2 Hrn., Paris. Strube, Hr., Paris. Meyer, Hr., Dublin. Welter, Hr. m. Fr., Cöln. v. Symanski, Fr., Darmstadt. Clotz, Fr., Darmstadt. Zincke, Hr. m. Fr., Berlin. Levy, Hr. m. Fr., Berlin. Fischer, Hr., Breslau.

Hotel du Nord: von Doven, Hr. m. Fr., Nymegen. Scheemann, Hr. Staatsanw., Amsterdam. Schmidt, Hr. m. Fr., Homburg. Schmitz, Hr. Hotelbes. m. Fam. u. Bed., Petersburg.

Vonnhof: Reylam, Hr. Dr. med. m. Frau, Altdorf. Kosteletzky, Hr. Kfm., München. Lüttger, Hr. Kfm., Aachen. Wölhoff, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Barmen. Siefert, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Rheydt. Vollrath, Hr. Rent. m. Fr., Quedlinburg. Flemming, Hr. Kfm., Schönheide. Zimmermann, Hr. Kfm. Cöln. Bleicher, Hr. Architect, Hamburg. Kleiner, Hr. Fabrikbes., Cöstritz. Seiler, Hr. Stud. theol., Stuttgart. Band, Hr. m. Fr., Crefeld. Laurent, Hr. Architect, Aachen. Bernsau, Hr. Kfm., Ruhrort. Hencke, Hr. kgl. Notar m. 2 Schwestern, Neunkirchen. Diethelm, Hr. Stud. jur., Heidelberg. Hamburger, Hr. Stud. med., Heidelberg.

Rhein-Hotel: Steuer, Hr. Stabs-Apotheker Dr., Cassel. Hildebrandt, Hr. Rent., Berlin. Sommerfeldt, Hr. Hofstaatssecretär m. Fam., Berlin. Teller, Hr. Rent., Karlsruhe. Bruist, Hr. Notar m. Frau, Almelo. Claass, Hr. Fabrikbes., Elberfeld. Pförtner, Hr. Kfm., Elberfeld. Richter, Hr. Kfm., Elberfeld. Schubmann, Hr. Baurath, Bromberg. Goebel, Hr. Kfm., Elberfeld. Lange, Hr. Dr. med. m. Frau u. Bed., Berlin. Otto, Hr. Kfm. m. Fam., München. Müller, Hr. Kfm., Hamburg. Blockmore, Hr. Rent. m. Fr., London. Zeller, Hr. Fabrikbes., Washington. Beggar, Hr. Rent. m. Fr., Nottingham. Williams, 2 Frl., London. van Coster, Hr. Officier m. Fr., Amsterdam. Reichling, Hr. Rent., Freiburg. Flaher, Hr. Kfm. m. Frau, Hannover.

Zum Ritter: Biesco, Fr., Russland. von Kostin, Fr. Major, Wien. von Kostin, Fr., Wien. von Kolä, Frl. Hofschauapielerin, Berlin.

Rose: Hines, Hr. Rent. m. Frau u. Courier, Brooklyn. Meens, Hr. Rent. m. Frau, Belgien. Schwill, Hr. Rent., Cincinnati. Garnier Heidegger, 2 Hrn. Rent., Brüssel.

Weisses Ross: Emmerting, Hr. Verlagsbuchhändler, Heidelberg.

Schützenhof: Friedrich, Hr. Ober-Amtsrichter, Altdorf. Goltsch, Hr. Rent. m. Fr., Dresden. Fey, Hr., Wetzlar. Freudenfeld, Hr. Rent. m. Fr., Berlin.

Weisser Schwan: Alenfeld, Hr., London. Watson, Fr., Brighton.

Spiegel: Waldeck, Fr. Dr., Berlin. Bathe, Hr. m. Tochter, England. Bloch, Hr., Bromberg. Wöntermann, Hr., Borgentreich. Mamroth, Fr., Warschau.

Tamms-Hotel: Merkes v. Lyant, Hr. Componist, Coblenz. Seyfardt, Hr. Kfm., Crefeld. Otto, Hr. Kfm., Hamburg. Seegelman, Hr. Gutsbes., Lintel. Hoffmann, Hr. Director, Idstein. Schotten, Hr. Rent., Boppard. de Voss, Hr. Rent., Bremen. Grimm, Hr. Kfm., Arnberg. Bademann, Hr. Rent. m. Fr., Braunschweig. Schenk, Hr. Kfm., Frankfurt. Korkhals, Hr. m. Fam., Colberg. Ridinger, Hr. Kfm. m. Fr., Brandenburg. Jacobsen, Hr. Kfm., New-York. Wallfahrt, Hr. Kfm. m. Fr., New-York. Schnapf, Hr. Gutsbes. m. Fr., New-York. Graubmann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Philadelphia. Klosterthor, Hr. Gutsbes. m. Fam., Philadelphia. Marquardt, Hr. m. Fam., London. Goerich, Hr. Kfm. m. Frau, New-York. Friedländer, Hr. Kfm., Hamburg.

Hotel Truhhammer: Peters, Hr. m. Fam., Saaralben. Schaste, Hr. Fabrikbes., Zerst. Krüger, Hr. Fabrikbes., Frankfurt. Winkelmann, Fr., Hannover. Humburg, Hr. Kfm., Eschwege.

Hotel Victoria: Kate, Hr. Dr., Berlin. Abiade, Hr. Kfm., Bonn. Ines, Fr. Rent. m. Tochter, London. Karcher, Hr. Rent. m. Fam., Breslau. Clatworthy, Fr. Rent., New-York. Haynes, Frl. Rent., New-York.

Hotel Vogel: Vanker, Hr. Kfm., Emmerich. Lange, Hr. Kfm., Braunschweig. Schäfer, Hr. Hotelbes. m. Fr., Memel. Helbig, Hr. Kfm., Frankfurt. Plasberg, Hr. Pastor Dr. m. Sohn, Sobernheim. Auerbach, Hr. Kfm., Gera. Schöfeld, Hr., Berlin.

Hotel Weiss: Maassen, Hr. m. Fr., Aachen. Philipps, Hr. m. Fr., Antwerpen. Goertz, Hr., Aachen. Auzinger, Hr., Cöln. Brumhard, Hr., Geden. v. Hoff, Hr., Weidgerode. Prigge, Hr., Wernigerode. Klein, Fr. Pfarrer, Metz.

Bekanntmachung.

Obstversteigerung.

Montag den 1. September d. J., Vormittags 9 Uhr soll der Ertrag von

4 Nussbäumen und 1 Apfelbaum

in den Cur-Anlagen öffentlich versteigert werden.

Sammelplatz auf der „schönen Aussicht“ (Leberberg).

Wiesbaden, den 29. August 1884.

Der Curdirector: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

5076

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 3 Mark.

Diners & Soupers a part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Deutsche Weinstube und Weinhandlung

„Zum Rothen Haus“, Kirchgasse 40.

Grosse Localitäten. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Table d'hôte 1 Uhr per Couvert Mk. 1.50, grosses Lager reingehaltener Weine. Reelle Preise.

5044

Besitzer Jacob Ditt.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

5071

Philipp Ditt.

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 3 Mark.

100 Visitenkarten von M. 1.50 an
H. W. Zingel, Hofdruckerei,
Monogrammen-Prägestalt — Papierlager
No. 2 kleine Burgstr. No. 2.

Magasin de Modes & Confections

de W. Hardt
grosse Burgstrasse 8

Grand assortiments des étoffes de robes, Chapeaux garnies et non garnies, rubans, fleurs, plumes, dentelles françaises. — Confections de Costumes élégants et simples à prix modérés.

4971

Dr. Ritterfeld,

pract. Arzt &c. zu Wiesbaden,
Kirchgasse 23, 1 Treppe hoch.

Sprechstunden von 10—1 Uhr Mittags.

Besonders für Nerven-, Unterleibs- und Blasenleiden; Krankheiten der Haut, des Blutes und der Sexual-Organen etc.

In den geeigneten Fällen die rationelle Anwendung der Massage und Electrotherapie.

Angenehme Familien-Pension
Rosenstrasse Nr. 5.

Appartements pour familles.

Chambres garnies à louer.

Avec ou sans pension.

4978 Cuisine française.

31 rue Sonnenberg 31.

Pension Internationale Mainzerstr. 5.

Villa „Carola“,

5070 4 Wilhelmsplatz 4,
Familien-Pension.

Unmittelbar an den Cur-Anlagen und der Wilhelmstrasse gelegen, neu und komfortabel eingerichtete Zimmer und Familien-Wohnungen, hübscher Garten am Hause, Speise-Salon und Bade-Einrichtung.

Villa Sonnenbergerstr. 18

(Leberberg 8)

fein möblierte gr. Zimmer, Bel-Etage. Schöne Aussicht, grosser schattiger Garten, mit Pension, sofort zu vermieten. Bäder jeder Art.